

Inklusion von E Kindern und Arbeitsruhe...

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 19. Mai 2014 16:43

Aber ist es nicht so, dass ein Kind wie Henri auf der Grundschule auch schon eigene Aufgaben bekommen hat, diese aber noch "relativ nah" an denen der anderen Kinder waren? Und auf dem Gymnasium würde sich - zumindest so, wie ich es erlebe - relativ schnell ein sehr deutlicher Unterschied in der Entwicklung auf kognitiver, sozialer und emotionaler Ebene ergeben - wäre es nicht so, das "Henri" sehr schnell eigentlich gar nichts mehr groß im Unterricht mit den anderen Kindern zusammen machen kann, er sitzt bloß mit ihnen im gleichen Raum? Wenn ich es gestern richtig gesehen habe, spielt z.B. Henri noch gerne im Sand - damit wird er nicht mehr lange auf 'Resonanz' bei den anderen Kindern stoßen.

Was ist, wenn die Kinder oder Jugendlichen über lang oder kurz oder vielleicht sogar sehr schnell kein Interesse mehr an ihm zeigen und er letztlich "alleine" da auf dem Schulhof steht??